

Änderungsvorschläge LPO Voltigieren 2024



Einführung einer LP für Einzelvoltigierer U21 (Junge Voltigierer)

§ 17 Turnierteilnehmer/Altersklassen

Neu:

2.5.3 Einzelvoltigierer U21 (Junge Voltigierer) – werden im laufenden Kalenderjahr mindestens 16 Jahre und höchstens 21 Jahre alt

§ 200 Ausschreibung

2. Einzelvoltigier-LP

Neu:

e) Junge Voltigierer (U21)



Goldenes Voltigierabzeichen als Voraussetzung für Einzel- und Doppelvoltigierer zulassen

§ 20

Reit-/Fahr-/Longenführer-/Voltigierausweis (FN-Jahresturnierlizenz)

Alt:

3.Für die Erstaussstellung eines Voltigierausweises (FN-Jahresturnierlizenz) für Einzel- und Doppelvoltigierer ist der Besitz des VA 3 nachzuweisen.

Neu:

3.Für die Erstaussstellung eines Voltigierausweises (FN-Jahresturnierlizenz) für Einzel- und Doppelvoltigierer ist der Besitz des VA 3 **oder das Goldene Voltigierabzeichen** nachzuweisen.



Nenn gelder gestaffelt erhöhen

Durchführungsbestimmungen zu § 27 LPO

Alt:

5. In allen V-LP beträgt der Einsatz 30 Euro je Gruppe, 10 Euro je Einzelvoltigierer und 15 Euro je Doppelpaar. Zusätzlich kann ein Organisationsbeitrag von bis zu 15 Euro (Gruppen) bzw. 5 Euro (Einzelvoltigierer)/7,50 Euro (Voltigiererpaar) erhoben werden. In V-LP mit Geldpreisen wird zusätzlich ein Startgeld von 8 Euro erhoben.

Neu:

5. In allen V-LP beträgt der Einsatz **45 Euro** pro Gruppe, **20 Euro** je Einzelvoltigierer und **30 Euro** je Doppelpaar.

Zusätzlich kann ein Organisationszuschuss von bis.....In V-LP mit Geldpreisen wird zusätzlich ein Startgeld von **10 Euro** erhoben.



Ergänzungsqualifikation Vorbereitungsplatz

§ 52

3. Aufsicht

a) Vorbereitungsplätze

1. Für den Vorbereitungsplatz ist ein zuständiger Richter, für V-LP mindestens eine Person mit APO-Ausbilderqualifikation (mindestens Trainer C) mit „Ergänzungsqualifikation Vorbereitungsplatz Voltigieren“, als Aufsicht einzuteilen.

§ 56

Richtereinsatz

3. Als Aufsicht.....Bei V-LP kann als Aufsicht auch eine Person mit Ausbilderqualifikation Voltigieren gem. APO (mindestens Trainer C) mit „Ergänzungsqualifikation Vorbereitungsplatz Voltigieren“ eingesetzt werden (siehe auch Durchführungsbestimmungen).

Anmerkung:

„Ergänzungsqualifikation Vorbereitungsplatz Voltigieren“

Im Vorgriff auf die APO 2026 werden ab 2023 Schulungsmaßnahmen zum Erwerb der o. g. Ergänzungsqualifikation angeboten. Bis zur Sicherstellung einer flächendeckenden Zahl o. g. Personen kann diese Funktion in Abstimmung mit der zuständigen LK von erfahrenen Trainern/Ausbildern gem. APO wahrgenommen werden. (Dieser Text kommt voraussichtlich in die Durchführungsbestimmungen zu § 56)



Ab Klasse L mit drei Richtern richten

§ 56 Richtereinsatz 1.2.2 Voltigieren

Alt:

- LP der Kl. E – L: mindestens zwei getrennt sitzende Richter mit der erforderlichen Qualifikation
- LP der Kl. M, S und Junior: mindestens drei, höchstens sechs getrennt sitzende Richter mit der erforderlichen Qualifikation

Neu:

- LP der Kl. E – L: mindestens zwei getrennt sitzende Richter mit der erforderlichen Qualifikation
- LP der Kl. M, S, Junior **und Einzelvoltigierer U21 (Junge Voltigierer):**
- **Bei Voltigier-PLS mit LP der Kl. M oder S sind auch in Kl. L mindestens drei Richter mit der erforderlichen Qualifikation einzusetzen.**



Platzierungswürdigkeit bei einer Pferdenote unter X?

§ 59.1.3

Alt:

Bei V-LP werden keine Mindestwertnoten vergeben.

Neu:

Bei einer Wertnote 4,0 oder schlechter für das Pferd erfolgt keine Platzierung.

Für die Platzierung ist der Richterspruch maßgebend. Es kommt für eine Platzierung

nur infrage, wer die LP beendet und [...]

d) bei V-LP eine Pferdenote (Durchschnittsnote) höher als 4,0 vergeben wurde.



Leistungsnachweise

§ 63

Teilnahmevoraussetzungen und Leistungsklassen (Reiten/Fahren/Voltigieren)

1.3 Voltigieren

Für die Teilnahme an V-LP ist der Besitz eines ~~Voltigier- bzw. Longenführerausweises (FN-Jahresturnierlizenz)~~ **einer FN-Jahresturnierlizenz** erforderlich. ~~Zusätzlich sind alle Gruppen- und Einzelvoltigierer verpflichtet, über ihre Ergebnisse des laufenden und vergangenen Kalenderjahres einen Leistungsnachweis zu führen, der von der FN ausgegeben wird (vgl. Leistungsnachweisvordruck im Aufgabenheft Voltigieren. Dieser muss ebenso wie evtl. Rück- oder Höherstufungsbescheide bei der Meldung zum Start vorgelegt werden.~~

Wenn ein Verein.....



Reduzierung des Pferdeinsatzes (Pferdewohl)

§ 66 – Allgemeine Teilnahmebeschränkungen von Pferden

Alt:

5. Bei V-PLS ist die Teilnahme pro Tag wie folgt beschränkt (ein Start in einer V-LP besteht aus Pflicht bzw. Technikprogramm und Kür, auch wenn diese zeitlich getrennt durchgeführt werden):

Ein Voltigierpferd darf pro Tag maximal wie folgt gestartet werden:

- in Kl. E und A: mit zwei Gruppen

In LP aller Klassen:

- mit einer Gruppe und mit bis zu vier Einzelvoltigierern

- mit einer Gruppe und mit bis zu zwei Einzelvoltigierern und einem Paar

- mit einer Gruppe und mit bis zu zwei Paaren

- mit bis zu zweimal vier Voltigierern

- mit bis zu zweimal zwei Paaren

- mit bis zu zwei Paaren und vier Einzelvoltigierern



Reduzierung des Pferdeinsatzes (Pferdewohl)

Neu:

5. Bei V-PLS ist die Teilnahme pro **PLS** wie folgt beschränkt (ein Start in einer V-LP besteht aus Pflicht bzw. Technikprogramm und Kür, auch wenn diese zeitlich getrennt durchgeführt werden):

Ein Voltigierpferd darf pro **PLS** maximal wie folgt gestartet werden:

In LP aller Klassen:

- mit einer Gruppe und einem Doppelpaar
- mit einer Gruppe und bis zu zwei Einzelvoltigierern
- mit bis zu zwei Doppelpaaren und zwei Einzelvoltigierern
- mit einem Doppelpaar und bis zu drei Einzelvoltigierern
- mit bis zu vier Einzelvoltigierern

Das Pferd darf pro Tag höchstens viermal einlaufen.



Ausrüstung

§ 72 Ausrüstung der Voltigierer und Voltigierpferde

1. Ausrüstung der Teilnehmer

I. Kleidung

Alt:

1. Die Kleidung der Teilnehmer muss sportgerecht und zweckmäßig sein.
2. In Gruppenvoltigier-LP.....
3.

Neu:

1. Die Kleidung der Teilnehmer muss sportgerecht und zweckmäßig sein. **Bei den Voltigierschuhen ist eine weiche Sohle vorgeschrieben. Gürtel und Schienbeinschoner sind unter dem Trikot erlaubt.**
2. In Gruppenvoltigier-LP
3.



Einführung einer LP für Einzelvoltigierer U21 (Junge Voltigierer)

§ 200 Ausschreibung

2. Einzelvoltigier-LP

Neu:

e) Einzelvoltigierer U21 (Junge Voltigierer)



In allen Leistungsklassen auf der linken und rechten Hand voltigieren

§ 202 Anforderungen

Alt:

....Alle Übungen müssen im Linksgalopp ausgeführt werden. In V-LP der Klassen E, A und L dürfen die Übungen im Handgalopp auf der linken oder rechten Hand ausgeführt werden. Bei getrennt durchgeführten Durchgängen von Pflicht und Kür kann ein Handwechsel zwischen Pflicht und Kür erfolgen.

Neu:

....Alle Übungen werden im Handgalopp auf der linken oder rechten Hand ausgeführt. In Gruppen-LP finden Pflicht und Kür in getrennt durchgeführten Durchgängen statt. Es kann zwischen Pflicht und Kür ein Handwechsel erfolgen.



Einführung einer LP für Einzelvoltigierer U21 (Junge Voltigierer)

§ 202 Anforderungen

2. Einzelvoltigier-LP

Alt:

Einzelvoltigier-LP bestehen aus Pflicht und Kür. LP der

Neu:

Einzelvoltigier-LP bestehen aus Pflicht und Kür. Prüfungen der Einzelvoltigierer U21 (Junge Voltigierer) bestehen aus Pflicht, Kür und Technikprogramm.

LP der Kl. S mit zwei Umläufen bestehen aus.....

In LP der Kl. M und S kann auch nur ein Technikprogramm ausgeschrieben werden.



Countdown/Alternatives Auslaufen

§ 203

Durchführung

Neu:

3. Das Einlaufen erfolgt im Trab auf dem.....

Vor dem Anlaufen des ersten Voltigierers kann ab Startfreigabe das Pferd vom Longenführer nach freiem Ermessen auf dem Zirkel gearbeitet werden. Findet auf der PLS keine Verfassungsprüfung statt, so ist innerhalb des 90 Sekunden Countdowns durch den Longenführer sicherzustellen, dass das Pferd unter anderem auch mindestens eine Runde im Trab vorgestellt wird. Bei Turnieren mit Verfassungsprüfung kann die Vorstellung im Trab entfallen.



Countdown/Alternatives Auslaufen

Nach dem letzten Abgang sollte ein geregelter Übergang des Pferdes zum Halten erfolgen und nach dem Aufnehmen der Longe können wahlweise die Ausbinder ausgehängen und am Gurt befestigt oder über den Widerrist gelegt werden. Das Pferd muss nicht Aufstellung in der Zirkelmitte nehmen. Der Longenführer grüßt vom Standort des Pferdes aus kurz und formlos mit Blickrichtung zum Richter A. Das Pferd wird direkt im Schritt über den Ausgang aus dem Wettkampfbereich herausgeführt. Bleiben die Ausbinder am Gebissring eingeschnallt, kann auch sofort nach dem Gruß vom Haltepunkt über Schritt oder Trab der Zirkel direkt in Richtung Ausgang verlassen werden.

Der Schlussgruß der Voltigierer kann währenddessen oder danach aus der Zirkelmitte erfolgen.



Friendly-Horse

§ 203

Neu:

7. „Friendly-Horse“-Regelung

Wenn vom Teilnehmer gewünscht, besteht die Möglichkeit, dass ein Artgenosse des in der Prüfung startenden Pferdes sich in der Nähe des Ein- oder Auslaufs des Wettkampfbereichs mit Sichtkontakt aufhalten kann. Dies muss vom Teilnehmer selbst organisiert und sichergestellt werden. Die dafür in Frage kommenden Pferde müssen genannte Pferde der PLS und mindestens auf Trense gezäumt sein. Beinschutz wird empfohlen. Wettkampfausrüstung ohne eingehakte Ausbinder ist erlaubt.



Selektives Richten für alle Leistungsklassen einführen

§ 204 Richtverfahren

Alt:

- Die Richter sitzen auf den Positionen A-B(-C-D-E-F). Die Bewertung der LP in den Kl. M, S und Junior kann durch eine Aufteilung der einzelnen Bewertungskategorien in Richterrotation erfolgen, s.a. www.pferd-aktuell.de

Neu:

- Die Richter sitzen auf den Positionen A-B(-C-D-E-F). **Die Bewertung in allen LP erfolgt durch eine Aufteilung der einzelnen Bewertungskategorien im selektiven Richtverfahren**



Einführung eines Countdowns

§ 208

Zeitmessung

Bei Landes- und Bundesmeisterschaften.....

~~Innerhalb von 30 Sekunden~~

Die Startfreigabe durch Richter A erfolgt per Klingelzeichen nach dem Gruß.

Die Zeitmessung bei Gruppen-LP beginnt **spätestens wenn die 90 Sekunden des Countdowns ab Startfreigabe/Klingelzeichen abgelaufen sind** bzw. mit dem Berühren der Griffe/des Pferdes durch den ersten Voltigierer.

Die Pflicht endet.....

Anschließend beginnt mit Berühren.....

Die Zeitmessung in der Kür bei EV-/DV-LP beginnt **spätestens wenn die 90 Sekunden des Countdowns ab Startfreigabe/Klingelzeichen abgelaufen sind** bzw. mit dem Berühren der Griffe/des Pferdes zum Aufsprung und endet nach Ablauf von einer Minute (EV) bzw. 2 Minuten (DV)/1:30 Minuten (Junior-DV).

Hat der Teilnehmer keine Sicht auf den Ablauf des Countdowns, gibt der Richter dem Teilnehmer entsprechende Hinweise.



Ausschlüsse

§ 210 Ausschlüsse

Ausschlüsse

A. In allen nachfolgenden Fällen **kann** ein Ausschluss des Teilnehmers erfolgen:

1. Bei unsportlichem Verhalten während der Vorbereitung oder im Verlauf der V-LP (vgl. § 52 und § 66) sowie auf dem gesamten dem Turnierablauf dienenden Gelände sowie in dessen Umgebung. Einem Ausschluss aus diesem Grunde kann eine Rüge gemäß § 55.6 vorausgehen.
2. Bei Nichtbeachtung entsprechender Vorschriften, Gebote und Verbote der LPO.



Ausschlüsse

- B. In den nachfolgenden Fällen **muss** ein Ausschluss des Teilnehmers erfolgen:
- ~~k. Wenn die Vorführung nicht binnen 30 Sekunden nach dem Klingelzeichen erfolgt.~~
 - 1. Wenn die Vorführung von EV/DV nach einem Sturz nicht innerhalb einer Minute fortgesetzt wird.
 - 2. Wenn das Einlaufen nicht binnen 60 Sekunden nach dem Klingelzeichen erfolgt.
 - 3. Wenn sich mehr als drei Voltigierer auf dem Pferd befinden.
 - 4. Wenn bei Dreierübungen zwei Voltigierer keinen Kontakt mehr zum Pferd haben.
 - 5. Bei verbotener „Fremder Hilfe“ (siehe § 211)
 - 6. Beim Verlassen des Prüfungszirkels während der Vorführung. (Verletzungsbedingtes Entfernen gilt nicht als Verlassen des Prüfungszirkels, wenn die Vorführung zuvor deswegen unterbrochen wurde.)



Ausschlüsse

7. Bei Verwendung nicht erlaubter Ausrüstung.
8. Beim dritten Sturz mit Aufgabe der Verbindung zum Pferd von EV/DV (eines oder beider Voltigierer) während einer LP.

Neu:

9. Beim Sturz des Pferdes (Ein Sturz des Pferdes liegt vor, wenn Schulter- und Hüftpartie gleichzeitig den Boden berühren).
10. Bei Sturz des Voltigierers vom Pferd auf den Kopf und/oder wenn Schulter- und Hüftpartie gleichzeitig den Boden berühren.
(Bei Gruppen-LP lediglich Ausschluss des gestürzten Voltigierers.)



Fremde Hilfe

§ 211 „Fremde Hilfe“

Als verbotene „Fremde Hilfe“ wird jede Einmischung eines Dritten mit der Absicht, die Aufgabe der Teilnehmer zu erleichtern, angesehen. Unerheblich ist, ob der Dritte dazu aufgefordert wurde oder nicht. In Zweifelsfällen entscheiden die Richter endgültig. Jede Hilfeleistung bei Unfällen sowie die Übergabe zugelassener Ersatzausrüstung ist erlaubt.



Inklusion – Hilfsmittel zulassen

Ist fertiggestellt und muss nur noch durch das Kuratorium
abgesegnet werden!

Stand: Oktober 2022 /Ter.

